

MODUS-VARIANTEN betr. Auf-/Abstieg zur Nationalliga

Es bestehen 7 Modus Varianten, je nachdem wie der Auf- und Abstieg zur NLB-Damen und NLC-Herren erfolgt:

Variante A: Gleichviele OTTV-Mannschaften steigen auf und ab.	± 0 in 1. Liga OTTV
Variante B: Eine OTTV-Mannschaft der NL steigt mehr ab als auf.	+ 1
Variante C: Zwei OTTV-Mannschaften der NL steigen mehr ab als auf	+ 2
Variante D: Drei OTTV-Mannschaften der NL steigen mehr ab als auf	+ 3
Variante E: Vier OTTV-Mannschaften steigen ab und keine steigt auf	+ 4
Variante F: Eine OTTV-Mannschaft steigt mehr auf in die NL als ab	- 1
Variante G: Zwei OTTV-Mannschaften steigen auf und keine steigt ab.	- 2

1. Liga DAMEN Aufstieg in NLB:

Der Gruppenerste (ZH-Affoltern II) steigt in die NLB Damen auf und der Gruppenzweite (Uster III) verzichtet. Aus der NLB-Damen Gruppe 2 steigt eine Mannschaft (Muri NWTTV) ab und spielt in der 1. Liga OTTV. Dadurch kommt die **Variante A** zur Anwendung.

1. Liga DAMEN Abstieg in 2. Liga:

Variante A: Der Letzte (Imperial Winterthur) steigt ab.

Anmerkung: Dies ergibt neu in Varianten A und F 4, in Variante B 5 Mannschaften, (Vorausgesetzt es gibt keine weiteren Rückzüge)

2. Liga DAMEN Aufstieg in 1. Liga

Der Gruppensieger (Young Stars ZH II) steigt auf.

1. Liga HERREN Aufstieg in NLC:

Der Gruppenerste (Rapperswil-Jona II) und der Gruppenzweite (St. Gallen) steigen in die NLC auf. Es steigt nur eine OTTV-Mannschaft aus der NLC ab. Gruppe 3: Young Stars ZH II. Chur verbleibt in Folge der Auflösung von Kloten in der NLC.

Dadurch kommt die **Variante F** zur Anwendung.

1. Liga HERREN Abstieg in 2. Liga:

Variante F: Der Achte (Wetzikon II) steigt ab
Der Siebte (Zürich Affoltern II) spielt Entscheidungsspiel 221.

Anmerkung: Dies ergibt neu bei Variante F 8 Mannschaften.

2. Liga HERREN Aufstieg in 1. Liga
1. Runde: Finalrunde Gruppensieger: (29. April bis 17. Mai) um den Meister der 2. Liga:

Spiel	Datum	Zeit	Spielort	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Res.	Fortsetzung
211	Mi 8.Mai	2015	Young Stars Riesbach	Erster Gruppe 2 Young Stars ZH III	Erster Gruppe 1 Bronschhofen	5:5 20:18	Der Erste und der Zweite steigen auf.
212	Fr 10.Mai	2000	Triesen	Erster Gruppe 3 Triesen	Erster Gruppe 2 Young Stars ZH III	2:8	Der Dritte spielt Spiel 221.
213	Mi 15.Mai	2000	Bronschhofen MZS Ebnet	Erster Gruppe 1 Bronschhofen	Erster Gruppe 3 Triesen	8:2	1. Young Stars III 2. Bronschhofen 3. Triesen

2. Runde: Auf- / Abstiegsspiele 1./2. Liga: (20. bis 25.Mai), Variante F

Spiel	Datum	Zeit	Spielort	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Res.	Fortsetzung
221	Mo 20.Mai	2000	Wollerau	Siebter der 1.Liga Zürich-Affoltern II	Dritter der Spiele 211 – 213 Triesen	4:6	Sieger 1. Liga Verlierer 2. Liga

2. Liga HERREN Abstieg in 3. Liga

Die Achten jeder Gruppe der 2. Liga (Gaiserwald II, Kloten II und Flums) steigen in die 3. Liga ab.
Die Siebten verbleiben in der 2. Liga, die Abstiegsspiele 251-253 entfallen.

Abstiegsspiele 2. Liga: (29. April bis 11. Mai), Variante A, B, C

Spiel	Datum	Zeit	Spielort	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Res.	Fortsetzung
251	Mo 29.April	2015	Wallenwil	Siebter Gruppe 1 Wallenwil	Siebter Gruppe 3 Urdorf	7:3	Spiele entfallen Alle in 2. Liga
252	Mo 6.Mai	2000	Regensdorf Chrüzächer	Siebter Gruppe 2 Buchs ZH	Siebter Gruppe 1 Wallenwil	--	
253	Mo 13.Mai	2015	Urdorf	Siebter Gruppe 3 Urdorf	Siebter Gruppe 2 Buchs ZH	--	

3. Liga HERREN Aufstieg in 2. Liga

Variante F: Die Gruppensieger der 3. Liga spielen die Auf-/Abstiegsspiele 311 ff.
Die Sieger steigen auf, Verlierer in 3. Liga

Aufstiegsspiele 3./2. Liga: (29. April bis 11. Mai), Variante F:

Spiel	Datum	Zeit	Spielort	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Res.	Fortsetzung
311	Di 7.Mai	2000	Rorschach Marienberg	Erster Gruppe 1 Sieger Spiel 301 Chur III	Erster Gruppe 2 Wuppenau (verzichtet)	10:0 w.o.	Die 3 Sieger steigen in die 2. Liga auf. Die beiden Verlierer 312 und 313 spielen um den vierten Platz in der 2. Liga.
312	Fr 10.Mai	1945	Rapperswil Kreuzstrasse	Erster Gruppe 3 Wetzikon III	Erster Gruppe 4 Wädenswil V	0:10	
313	Mi 8.Mai	2000	Wollishofen Hans Asper	Erster Gruppe 5 Pinguin ZH	Erster Gruppe 6 Thalwil	7:3	

2. Runde: Entscheidungsspiel der Verlierer 312 und 313 (13. bis 18. Mai), Variante F:

Spiel	Datum	Zeit	Spielort	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Res.	Fortsetzung
320	Fr 17. Mai	1945	Rapperswil	Verlierer 312 Thalwil	Verlierer 313 Wetzikon III	3:7	Sieger steigt auf. Verlierer bleibt in 3. Liga

3. Liga HERREN Abstieg in 4. Liga

Die 6 Achten der 3. Liga (Rorschach, Wil SG IV, Kloten IV, Kloten III, Wädenswil VII, Meilen-Männedorf) steigen in die 4. Liga ab.
Die 6 Siebten der 3. Liga spielen Abstiegsspiele 351 – 356.

1. Runde: Abstiegsspiele 3. Liga: (29. April bis 11. Mai), Variante F:

Spiel	Datum	Zeit	Spielort	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Res.	Fortsetzung
351	Di 7.Mai	2000	Toggenburg Wattwil	Siebter Gruppe 1 Verlierer Spiel 343 Flums II	Siebter Gruppe 2 Ettenhausen	9:1	Die drei Sieger ver- bleiben in der 3. Liga. Die Verlierer spielen jeder gegen jeden
352	Mo 6.Mai	2000	Bassersdorf BXA	Siebter Gruppe 3 Verlierer Spiel 341 Embrach	Siebter Gruppe 4 Verlierer Spiel 342 Höngg	7:3	
353	Do 9.Mai	2015	Wädenswil Untermosen	Siebter Gruppe 5 Thalwil II	Siebter Gruppe 6 Wolfhausen	4:6	

2. Runde: Abstiegsspiele 3. Liga: (13. bis 25. Mai), Variante F:

Spiel	Datum	Zeit	Spielort	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Res.	Fortsetzung
361	Mi 15.Mai	2015	Ettenhausen	Verlierer 351 Ettenhausen	Verlierer 353 Thalwil II	6:4	Gruppensieger in 3. Liga. Zweiter und Dritter in 4. Liga 1. Ettenhausen 2. Thalwil II 3. Höngg
362	Mo 20.Mai	2000	Höngg	Verlierer 352 Höngg	Verlierer 351 Ettenhausen	3:7	
363	Fr 17.Mai	2000	Thalwil	Verlierer 353 Thalwil II	Verlierer 352 Höngg	6:4	

4. Liga HERREN Aufstieg in 3. Liga

Die Ersten jeder Gruppe (Wolfhalden, Wil SG V, Bronschhofen II, Dübendorf-Volketswil IV, Bülach, Uster II, Urdorf III, Wädenswil VIII, Rapperswil IV) steigen in die 3. Liga auf.

4. Liga HERREN Abstieg in 5. Liga

Die Achten der 4. Liga (Gossau SG, St. Gallen VIII, Gaiserwald IV, Schaffhausen, ZH-Affoltern VII, Höngg III, Thalwil III, Wettswil II, Pinguin ZH II) steigen in die 5. Liga ab.

Die Siebten jeder Gruppe spielen Abstiegsspiele 411 bis 419 und 421 bis 423

1. Runde: Abstiegsspiele 4. Liga: (29. April bis 11. Mai) Variante F:

Spiel	Datum	Zeit	Spielort	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Res.	Fortsetzung
Gruppe A							
411	Fr 3.Mai	2000	St. Gallen Zil	Siebter Gruppe 1 St. Gallen VII (verzichtet)	Siebter Gruppe 3 Steckborn-Hom. IV	0:10 w.o.	In Variante F müssen nur 2 von 9 Siebten absteigen. Da St. Gallen VII, Steckborn-H. IV und Dietikon-Wg. II verzichten und absteigen, verbleiben alle übrigen in der 4. Liga.
412	Mi 8.Mai	2015	H2: Homburg Schulstr.4	Siebter Gruppe 3 Steckborn-Homb. IV (verzichtet)	Siebter Gruppe 2 Verlierer 361 ff. Romanshorn III	0:10 w.o.	
413	Do 9.Mai	2000	Romanshorn	Siebter Gruppe 2 Verlierer 361 ff. Romanshorn III	Siebter Gruppe 1 St. Gallen VII	10:0 w.o.	
Gruppe B							
414	Do 2.Mai	2000	Embrach	Siebter Gruppe 4 Embrach II	Siebter Gruppe 5 Dietikon-Weing. II (verzichtet)	10:0 w.o.	Alle restlichen Spiele entfallen.
415	Fr 3.Mai	1945	Rapperswil	Siebter Gruppe 6 Rapperswil VI	Siebter Gruppe 4 Embrach II	3:7	
416	Do 9.Mai	1945	H2:Weiningen Doppel-Turnh	Siebter Gruppe 5 Dietikon-Weing. II	Siebter Gruppe 6 Rapperswil VI	0:10 w.o.	
Gruppe C							
417	Fr 10.Mai	2000	Wollishofen	Siebter Gruppe 7 BW-Wollishofen IV	Siebter Gruppe 9 Young Stars VII		Alle restlichen Spiele entfallen.
418	Mi 8.Mai	2015	Young Stars Riesbach	Siebter Gruppe 9 Young Stars VII	Siebter Gruppe 8 Wollerau II		
419	Mo 13.Mai	2000	Wollerau	Siebter Gruppe 8 Wollerau II	Siebter Gruppe 7 BW-Wollishofen IV		

5. Liga HERREN Aufstieg in 4. Liga

Die Gruppenersten der 5. Liga (Wolfhalden II, Romanshorn IV, Wil SG VI, Bassersdorf III, Niederhasli III, Seebach-Kügelillo II, Greifensee, Horgen III, Flums III) steigen in die 4. Liga auf.

Die Gruppenzweiten spielen die Aufstiegsspiele 441 bis 449.

1. Runde: Aufstiegsspiele in 4. Liga: (29. April bis 11. Mai): Variante F:

Spiel	Datum	Zeit	Spielort	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Res.	Fortsetzung
Gruppe A							
441	Mo 29.April	2000	Muolen Steinebrunn	Zweiter Gruppe 1 Muolen III	Zweiter Gruppe 3 Sieger Spiel 431 Bronschhofen III	5:5	Die Gruppenersten steigen in die 4. Liga auf. 1. Toggenburg II 2. Muolen III 3. Bronschhofen III
442	Mi 8.Mai	2000	Bronschhofen MZS Ebnet	Zweiter Gruppe 3 Sieger Spiel 431 Bronschhofen III	Zweiter Gruppe 2 Toggenburg II	4:6	
443	Fr 10.Mai	2000	Toggenburg Wattwil	Zweiter Gruppe 2 Toggenburg II	Zweiter Gruppe 1 Muolen III	5:5	

Gruppe B							1. Bülach III 4 Pt. 46:36 2. Buchs ZH III 4 Pt. 27:41 3. Embrach III 4 Pt. 36:412
444	Mo 6.Mai	2000	Embrach	Zweiter Gruppe 4 Embrach III	Zweiter Gruppe 6 Buchs ZH III	5:5 19:18	
445	Mi 8.Mai	1930	Regensdorf Chrüzächer	Zweiter Gruppe 6 Buchs ZH III	Zweiter Gruppe 5 Bülach III	5:5 19:22	
446	Do 9.Mai	2015	Bülach Hohfurri	Zweiter Gruppe 5 Bülach III	Zweiter Gruppe 4 Embrach III	5:5 24:17	
Gruppe C							1. Thalwil V steigt auf 2. Meilen-Md.IV 3. Buchs SG verbleiben
447	Do 9.Mai	1945	Meilen Dorfmeilen	Zweiter Gruppe 7 Meilen-Männed. IV	Zweiter Gruppe 9 Buchs SG (verzichtet)	10:0 w.o.	
448	Mo 6.Mai	2000	Buchs SG	Zweiter Gruppe 9 Buchs SG	Zweiter Gruppe 8 Thalwil V	0:10 w.o.	
449	Fr 10.Mai	2015	Thalwil	Zweiter Gruppe 8 Thalwil V	Zweiter Gruppe 7 Meilen-Männed. IV (verzichtet)	10:0 w.o.	

Entscheidungsspiel der Zweiten Gruppen A und B:

Spiel	Datum	Zeit	Spielort	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Res.	Fortsetzung
451	Mo 20.Mai	2000	Frauenfeld	Zweiter Gruppe A Muolen III	Zweiter Gruppe B Buchs ZH III	6:4	Sieger in 4. Liga, Verlierer in 5. Liga

5. Liga HERREN Abstieg in 6. Liga

Die Gruppensiebten (Horn III, Wolfhalden III, Wallenwil III, Imperial Winterthur II, Bassersdorf IV, Wettswil III, Rapperswil-Jona VIII, Rüti III, Chur VI) steigen in die 6 Liga ab.

6. Liga HERREN Aufstieg in 5. Liga

Die 9 Gruppenersten der 6. Liga (Herisau II, St. Gallen XII, Weinfeldern III, Schaffhausen II, Niederhasli IV, BW-Wollishofen V, Uster V, Wolfhausen II, Oberriet III) steigen in die 5. Liga auf.

Die Gruppenzweiten der 6. Liga (Arbon II, St. Gallen XI, Steckborn-Homburg VI, Bülach V, Pinguin ZH V, Affoltern a.A. V, Young Stars IX, Wädenswil X, Flums IV) können ebenfalls in die 5. Liga aufsteigen (Aufstiegsverzichtete sind bis 30. April an die TK-Mannschaftsmeisterschaft zu melden).